

7. O Jerra Gott vergib mirs doch und Verzeihung wille, Und thu
in mir O Jerra noch, Der Verzeihung stille. Das sich mein Jert zu frie-
den geb und die Jierfort zu Jere leb, mit kindlichen geforsam.

8. Hört mich mit Verzeihung an, Ich mich mit Verzeihung an,
mich mit Verzeihung an, in meiner Lethen stille. Und mich mich
nicht ohne dich gefällt im rechten glauben, von der Welt zu eines Auberstills.

6. Melod. Der Jesu Christ unversät lebend list z.

1. Ach Gott, wie mancher Jertalend begegnet mir zu dieser Zeit, Der
Juals Weg ist trübsal toll, Du ich zu dem Jiermal manne sol.
2. Wie Jertlich läst sich klug und blut, Jiermal zu dem unigen gott, so
sol ich mich ohne manne Jie, zu der Jerr Jesu sagt mein Jier.
3. Bei der mein Jert trost Juch und ratz, allzeit gubig gefürten Jert, Die
man unmal verlasten ist, der gebührt Jert auf Jesu Christ.
4. Du bist der groste Wundermann, Das zeigt die Welt in Person an, Wie
Wunderding Jert man versta, Da die mein Gott bist Manz geborn.
5. Und Jierst und Jierst, Verzeihung toz ganz wunderbar aus aller weg, Je
zu mein Jerr und Gott allein, Mit Juch ist mir der ungen Jie.